

Amtsblatt der Stadt Übach-Palenberg

27. Jahrgang
amtsblatt@uebach-palenberg.de | 02451 / 979 - 0



25. November 2024 | Nr. 15
Hg.: Stadt Übach-Palenberg | Der Bürgermeister

43. Baumpflanzaktion

Pflanzaktion verbindet Generationen und fördert Biodiversität in Übach-Palenberg

Das Wetter war kühl, aber ideal für die neu gepflanzten 29 Bäume im Bürgerwald der Stadt Übach-Palenberg. Die neu hinzugekommenen Feldahorne fanden den richtigen Standort zwischen dem Naherholungsgebiet Wurmatal und der Ortslage Zweibrüngen.

Sie ergänzen damit die dort in den letzten Jahren frisch gepflanzten Bäume. Nun recken insgesamt 695 gespendete Bäume ihre Kronen in die Luft der Stadt Übach-Palenberg und ein Ende der einst zur Begrünung der Stadt ins Leben gerufenen Aktion ist nicht in Sicht.

Dank der fleißigen Hände des Technischen Betriebs der Stadt Übach-Palenberg, fanden die neuen Bäume den richtigen Platz. Fachbereichsleiter Udo Langendorf wusste zu berichten, dass der lateinisch „Acer campestre“ getaufte Baum ein widerstandsfähiges Gewächs von 15 bis 20 Metern Höhe ist. Bei optimalen Bedingungen wird der Feldahorn 150 bis 200 Jahre alt. Er dient mehreren Schmetterlingsarten als Raupen-Futterpflanze und fördert damit die Biodiversität. Unter seinem volkstümlichen Namen ist er als „Maßholder“ bekannt. Seine Blätter wurden früher selbst zu Sauerkraut oder Viehfutter verarbeitet.

Er ist ein ideales und nachhaltiges Gewächs, das mit seiner orangenen bis leuchtend gelben Laubfärbung am neuen Standort entlang der Bahnlinie sicherlich viele Blicke auf sich ziehen wird. Zum Spenden gehört auch der gelegentliche Besuch der Spendenden, die sich an einem schönen Baum erfreuen dürfen. Mit ein paar Litern Wasser



Impressionen der Baumpflanzaktion



Bilder: Stadt

aus der eigens bereitgestellten Gießkanne und ein paar flotten Schaufelbewegungen gaben die Spenderinnen und Spender der Aktion den letzten Schliff.

Bereits zum wiederholten Male pflanzten Karla-Sigrun Paschedag und Maria Och, einen Freundschaftsbaum, ein lebendiges Symbol für ihre langjährige und weiterhin wachsende Freundschaft. Margot und Walter Schwarz sowie Mechthild und Herbert Herff pflanzten je einen Baum anlässlich ihrer goldenen Hochzeit. In liebevoller Erinnerung an Katharina Clever, setzte Barbara Büttgen einen Baum.

Einen Lebensbaum für Lisa spendete Hans-Günter Schurse. Für ihren Sohn Dirk-Benedikt sowie für Leo als Erinnerung an Papa, stifteten Paul und Astrid Peters einen Baum. Helmut „Woody“ Hoch widmete den Baum seiner Familie mit Katrin, Woody, Jule, Philipp, Tim und Paul. Edeltraut Krüger spendete ihren Feldahorn der besten Mutter und Oma der Welt.

Alt-Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch und seine Ehefrau Gabi stifteten zwei Bäume zur Geburt der Zwillingen Lilli und Jonas Pelzer.

Einen Erinnerungsbaum aus ihrer Liebe zur Natur stiftete Marli Schifers. Wiltrud Eckhardt erinnert mit ihrem Baum an einen liebevollen Ehemann, Vater und besonderen Menschen. Mit zu den jüngsten Spendenden zählten auch die Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsgrundschule (GGs) Frelenberg, die mit ihrem Baum an ihre diesjährige Einschulung erinnern.

Einen Erinnerungsbaum aus ihrer Liebe zur Natur stiftete Marli Schifers. Wiltrud Eckhardt erinnert mit ihrem Baum an einen liebevollen Ehemann, Vater und besonderen Menschen. Mit zu den jüngsten Spendenden zählten auch die Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsgrundschule (GGs) Frelenberg, die mit ihrem Baum an ihre diesjährige Einschulung erinnern.



Editorial



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, verehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes,

bald beginnt die Adventszeit – mit die schönsten Wochen des Jahres. Es ist die Zeit, in der die Tage kürzer werden, die Fenster in warmem Lichterglanz erstrahlen und ein Hauch von Vorfreude in der Luft liegt. Die Adventszeit lädt uns dazu ein, innezuhalten, das Jahr zu reflektieren und uns auf die bevorstehenden Festtage einzustimmen. Inmitten von geschäftigem Treiben bietet sie Raum für Besinnung, Be-

gegnungen mit Familie und Freunden und die kleinen, besonderen Momente, die diese Zeit so wertvoll machen. Unsere Stadt wird in den kommenden Wochen durch zahlreiche Veranstaltungen und gemeinschaftliche Aktivitäten in festlichem Glanz erstrahlen.

Am 30. November und 1. Dezember öffnet der beliebte AWO-Weihnachtsmarkt in der Waschkaue (Am Wasserturm 22, Übach-Palenberg) seine Türen. Mit über 60 Ausstellenden bietet dieser Indoor-Markt eine schöne Gelegenheit, sich auf die Weihnachtszeit einzustimmen – und das bei jedem Wetter. Der Eintritt ist kostenlos.

Am 30. November lädt der Löschzug Übach zu einem gemütlichen Adventsfeuer ein. Von 17.00 bis 22.00 Uhr können Sie an der Friedrich-Ebert-Straße 101 einen geselligen Abend genießen. Neben Würstchen vom Grill und heißem Kakao gibt es spannende Fahrzeugbesichtigungen und hilfreiche Brandschutztipps für eine sichere Adventszeit.

Ein besonderes Highlight ist der traditionelle Nikolausmarkt, der vom 6. bis 8. Dezember auf dem Rathausplatz stattfindet. Die festliche Atmosphäre wird durch Live-Musik, Tanzaufführungen und den Besuch des Nikolaus am Sonntag abgerundet. Geöffnet ist der Markt am Freitag ab 18.00 Uhr, am Samstag ab 15.00 Uhr und am Sonntag ab 13.00 Uhr.

Neben all dem Glanz und Trubel der Vorweihnachtszeit befinden wir uns auch im Jahresendspurt – eine Phase, in der viele berufliche und private Aufgaben ihren Abschluss finden. Doch gerade jetzt ist es wichtig, sich auch Momente der Entspannung und Besinnung zu gönnen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Adventszeit voller Freude, Gesundheit und Gemeinschaft. Lassen Sie uns gemeinsam die kleinen und großen Momente dieser besonderen Jahreszeit genießen.

Ihr Bürgermeister
Oliver Walther

Informationen aus der Stadtverwaltung

Neue Bausteine zur Optimierung der städtischen Homepage Einfache Sprache und Fremdsprachen jetzt online

Um die Zugänglichkeit und Benutzerfreundlichkeit der städtischen Homepage für die Bürgerinnen und Bürger zu verbessern, wurden zwei neue Bausteine implementiert.

So können über den in Abbildung 1 dargestellten Button Texte auf der Homepage in sog. „Einfacher Sprache“ dargestellt werden. Einfache Sprache zeichnet sich durch eine vereinfachte Ausdrucksweise aus, die komplexe Sachverhalte verständlich macht. Insbesondere durch kurze Sätze, klare Begriffe und einer reduzierten Satzstruktur wird es Menschen erleichtert, Informationen schnell und effizient zu erfassen. Gerade Personen mit Sprachbarrieren, Lernschwierigkeiten oder anderen Kommunikationshindernissen soll somit ein besserer Zugang zu Informationen ermöglicht werden.

Zusätzlich zur einfachen Sprache können sich die Bürgerinnen und Bürger die Webseite jetzt in unterschiedlichen Fremdsprachen anzeigen lassen. Über den Button in der Abbildung 2 wird die

Sprachauswahl geöffnet. Das aktuelle Sprachangebot ist derzeit neben Deutsch mit Englisch, Französisch, Niederländisch, Türkisch und Ukrainisch ausgestattet.

Diese Initiative ist einerseits ein wichtiger Schritt zur Förderung der Teilhabe aller Bürgerinnen und Bürger am kommunalen Leben und zur nachhaltigen Optimierung barrierefreier Kommunikation. Andererseits stärkt und fördert sie das multikulturelle Leben und die Interaktion in unserer Heimatstadt.



Abbildung 1

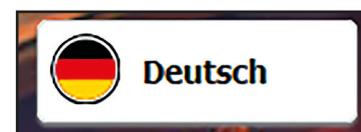


Abbildung 2



Hinweise zur Straßenreinigungs- und Winterwartungspflicht

Mit dem Einzug des Winters und dem herbstlichen Blätterfall erreichen die Stadtverwaltung vermehrt Hinweise, Rückfragen und Beschwerden zu Verunreinigungen. Die aktuelle Jahreszeit erfordert eine verstärkte Reinigungs- und Pflegeleistung der Gehwege und Straßen. Neben der Reinigungspflicht der Stadt für öffentliche Straßen, Wege und Plätze gibt es auch eine Reinigungspflicht für Anlieger. Diese ist in der örtlichen Straßenreinigungssatzung (abrufbar über die städtische Homepage unter www.uebach-palenberg.de) geregelt. Da einigen Bürgerinnen und Bürgern die Straßenreinigungssatzung nicht geläufig ist und in vielen Fällen fälschlicherweise davon ausgegangen wird, dass die Stadtverwaltung für die Reinigung vor der eigenen Haustür zuständig ist, informiert die Stadtverwaltung in diesem Amtsblatt hierüber:

Reinigungs- und Winterwartungspflicht der Anlieger auf Gehwegen:

Die Reinigung aller Gehwege innerhalb der geschlossenen Ortslagen obliegt den Anliegern der an die Straße angrenzenden und durch sie erschlossenen Grundstücke. Verunreinigungen, Laub u.ä. sind insofern wöchentlich, werktags bis spätestens 19.00 Uhr durch die Anlieger zu beseitigen und zu entsorgen. Sofern es sich um eine Gefährdung des Verkehrs handelt, besteht diese Verpflichtung sogar umgehend.

Gefallener Schnee und entstandene Glätte auf dem Gehweg sind in einer Breite von 1,50 m sofort nach dem Schneefall bzw. nach dem Entstehen der Glätte durch die Anlieger zu beseitigen. Diese Verpflichtung gilt werktags in der Zeit von 7.00 bis 20.00 Uhr und sonn- und feiertags von 9.00 bis 20.00 Uhr. Bei Eis- und Schneeglätte auf Gehwegen ist zudem zu streuen, wobei abstumpfende Mittel vorrangig vor auftauenden einzusetzen sind. Wichtig ist, an Haltestellen für öffentliche Verkehrsmittel oder für Schulbusse die Gehwege so von Schnee und Eis freizuhalten und bei Glätte zu bestreuen, dass ein gefahrloses Ein- und Aussteigen sowie ein

gefahrloser Zu- und Abgang zu den Haltestelleneinrichtungen gewährleistet ist. Nach 20.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind am Folgetag (werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 9.00 Uhr) zu beseitigen.

Reinigungs- und Winterwartungspflicht der Anlieger auf Fahrbahnen:

In einigen Straßen ist auch die Reinigungs- sowie Winterwartungspflicht für die Fahrbahn zu übernehmen. Für welche Straßen dies gilt, ist im Straßenverzeichnis als Anlage zur Straßenreinigungssatzung geregelt. Ist die Straßenreinigungspflicht für die Fahrbahn dem Anlieger auferlegt, hat dieser einmal wöchentlich werktags bis spätestens 19.00 Uhr die Fahrbahn zu säubern. Die Reinigungspflicht erstreckt sich bis zur Straßenmitte. Verunreinigungen sind nach Beendigung der Säuberung unverzüglich zu entsorgen. Laub ist umgehend zu beseitigen, wenn es eine Gefährdung des Verkehrs darstellt.

Bei Übertragung der Winterwartungspflicht für die Fahrbahn auf den Anlieger sind bei Eis und Schneeglätte gekennzeichnete Fußgängerüberwege, Querungshilfen über die Fahrbahn und Übergänge für Fußgänger in Fortsetzung der Gehwege an Straßenkreuzungen oder Einmündungen jeweils bis zur Mitte der Fahrbahn zu bestreuen, wobei auch hier abstumpfende Mittel vorrangig vor auftauenden einzusetzen sind. Der Anlieger hat dies werktags in der Zeit von 7.00 bis 20.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 9.00 bis 20.00 Uhr unverzüglich nach Beendigung des Schneefalls bzw. nach dem Entstehen der Glätte zu erledigen. Bei nach 20.00 Uhr gefallenem Schnee und entstandener Glätte ist dies am Folgetag (werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 9.00 Uhr) zu erledigen. Ist auf einer Straßenseite nur ein reinigungspflichtiger Anlieger vorhanden, erstreckt sich die übertragene Straßenreinigungs- und Winterwartungspflicht auf die gesamte Fahrbahn.

Die Seniorenbeauftragte der Stadt Übach-Palenberg informiert

Die nächste Sitzung des Senioren- und Behindertenbeirates findet am 10. Dezember 2024 um 18.00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses (A3.01) statt.

Amtsblatt

Das nächste Amtsblatt mit redaktionellen Teil erscheint voraussichtlich am **16. Dezember 2024**.



Ein lebendiges Denkmal für Peter Fröschen

Erinnerungsbaum im Naherholungsgebiet Übach-Palenberg gepflanzt

Am 8. November 2024 wurde im Naherholungsgebiet der Stadt Übach-Palenberg für den ehemaligen ersten stellvertretenden Bürgermeister Peter Fröschen ein Erinnerungsbaum gepflanzt. Der beliebte Stadtverordnete war im März 2023 plötzlich und unerwartet verstorben. Auf Antrag der CDU-FDP-Fraktion hatte der Stadtrat im Sommer einstimmig beschlossen, einen Baum der Erinnerung zu pflanzen. Als Standort für die Kaiserlinde wurde eine Fläche am See des Naherholungsgebiets hinter der „Kusshaltestelle“ ausgewählt, die bereits im Juni des Jahres eingeweiht und der Öffentlichkeit vorgestellt worden war.

Bürgermeister Oliver Walther begrüßte zu einer kleinen Andacht Vertreterinnen und Vertreter von Rat und Verwaltung. In einer kurzen Ansprache gab er einen Überblick über das Wirken und die Verdienste des ehemaligen Stadtverordneten und ersten stellvertretenden Bürgermeisters. Der Stadtverordnete Peter Fröschen war von 1994 bis 2023 Ratsmitglied und von 2009 bis 2023 erster stellvertretender



Bürgermeister Oliver Walther (2.v.l.) und Klaudia Fröschen (3. v.r.) zusammen mit Vertreterinnen und Vertretern aus Rat und Verwaltung
Bilder: Stadt



Bürgermeister der Stadt Übach-Palenberg. „Als langjähriger, bürgerlicher Politiker sicherte er sich in seiner Amtszeit über die Parteigrenzen hinweg hohe Achtung und Anerkennung, die mit diesem Ort der Erinnerung in Form eines Erinnerungsbaumes mit Gedenktafel gewürdigt werden soll“, so Walther. Eine entsprechende Gedenktafel vor der Linde wurde von seiner Witwe Klaudia Fröschen enthüllt.

Mit dem See des Naherholungsgebietes im Hintergrund bietet dieser Ort in seiner Gesamtheit einen idyllischen Verweilort zum Entspannen und zur Erinnerung.

Scharf
Bedachungen GmbH

Ihr Meisterbetrieb für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

Borsigstr. 11 • 52531 Übach-Palenberg
Telefon 0 24 51 - 9 15 16 87
s-dach@t-online.de

scharfbedacht.de

Betreuungsdienst für Sie in Übach-Palenberg und Umgebung

Martin-Speel-Straße 7
52531 Übach-Palenberg
Tel.: 02451-6108308
info@amica-senioren.de

AMICA
SENIOREN - SERVICE

Rock Deinen Stream!
Stabiles Internet für perfektes Streaming.

*Alle Infos auf netaachen.de und in unseren Shops.

1 Gbit/s
34,95€* mtl.
(ab dem 11. Monat 69,95 €)

Jetzt ohne Risiko testen!

Stefan
Leiter TK-Lösungen
NetAachen

NetAachen



Humorvolle, unterhaltsame und unvergessliche Momente zum Jahresbeginn

Neujahrskonzert mit der Jungen Philharmonie Köln – Kartenvorverkauf ab 27. November

• NEUJAHRSKONZERT •

ÜBACH-PALENBERG
Pädagogisches Zentrum
Samstag, 11. Januar 2025 um 20 Uhr



**Werke von J. Strauss, Léhar, Weber, Sarasate
UND VIELE ANDERE
NEUJAHRS-ÜBERRASCHUNGEN BRINGT DIE
JUNGE PHILHARMONIE KÖLN
VOLKER HARTUNG**

Vorverkauf:
Servicestelle des Rathauses (Übach)
Tabak & Presse Shop Schneidersmann GmbH (Palenberg)

Reservierung:
Stabsstelle Wirtschaftsförderung
n.henry@uebach-palenberg.de

www.junge-philharmonie-koeln.com

einen einzigartigen Abend freuen, bei dem die Musikerinnen und Musiker sich in die Spielweise und Klangästhetik der Zeit vertiefen und populäre Klassik in ihrem einzigartigen Stil, umrahmt von virtuosen Solostücken, interpretieren.

Wer sich auf ein Neujahrskonzert der Jungen Philharmonie Köln einlässt, weiß, dass an diesem Tag die leichte Muse mit Schalk und Humor des Chefdirigenten Volker Hartung regiert.

Neben Meisterwerken von Carl Maria von Weber, Franz Léhar und Emmerich Kálmán werden im Neujahrskonzert auch Walzer von Johann Strauss jr., u.a. die Ouvertüre zur „Fledermaus“, die Champagner-Polka und die Carmen-Fantasie von Pablo de Sarasate, durch die jungen Virtuosen des Orchesters erklingen.

Gruß im Geiste von Hoffnung, Freundschaft und Frieden

Seit vielen Jahren präsentiert Volker Hartung auf seine bezaubernde Art seinem Publikum ernsthafte, heitere und zugleich besinnliche Programme aus dem reichen Repertoire der populären Klassik. Mit seiner eingängigen und humorvollen Art begeistert er immer wieder sein Publikum und stellt so eine Verbindung von Orchester, Musik und Auditorium her. Vom Einsteiger bis zum Kenner: jeder findet bei seinen Konzerten Zugang zu den vielfältigen Facetten der klassischen Musik.

Es ist der Wunsch der Jungen Philharmonie Köln, nicht nur musikalisch wertvolle Interpretationen der Meisterwerke anzubieten, sondern auch darüber hinaus als musikalische Botschafter allen Menschen einen Gruß im Geiste von Hoffnung, Freundschaft und Frieden zu übermitteln.

Dem Wunsch kann sich die Stadtverwaltung gerade in aktuellen Zeiten nur anschließen und freut sich, Sie am 11. Januar im Pädagogischen Zentrum zu begrüßen.

Sichern Sie sich schon jetzt Karten für dieses ganz besondere Ereignis gleich vor Ihrer Tür. Eintrittskarten erhalten Sie ab dem 27. November zum Preis von 20,90 Euro, ermäßigt 18,20 Euro an der Servicestelle im Rathaus, sowie bei Tabak & Presseshop Schneidersmann GmbH, Kapellenstraße 3-5 in Palenberg.

Bei Fragen und Kartenreservierungen melden Sie sich gerne bei Ihrer Ansprechpartnerin Frau Nadine Henry unter n.henry@uebach-palenberg.de oder unter 02451/979-8002.

Seit über 30 Jahren präsentiert die Junge Philharmonie Köln ihrem Publikum zum Jahreswechsel ein heiteres und zugleich besinnliches Programm aus dem reichen Repertoire der Strauß-Dynastie und deren Zeitgenossen.

„Im Namen der Stadt Übach-Palenberg, aber auch persönlich, freue ich mich, dass wir das Jahr 2025 mit solch einem Highlight und diesen internationalen, großartigen Künstlern beginnen werden“, so Bürgermeister Oliver Walther über das in Eigenregie der Stadtverwaltung organisierte Neujahrskonzert. Hierbei wird sie von der Kreissparkasse Heinsberg als Sponsor unterstützt.

Am Samstag, den 11. Januar 2025 um 20.00 Uhr können Sie sich auf

	<p>Carollus Magnus GmbH Ihr Wohnungsunternehmen in Übach-Palenberg und Umgebung Nikolaus-Becker-Str. 27, Geilenkirchen</p>	<p>Mensch. Region. Immobilie. info@carollus-magnus.de www.carollus-magnus.de 02451 / 98 02 - 0</p> 
--	---	--



Informationen der Gleichstellungsbeauftragten

Die „Netten Koketten“ feierten die Erstaufführung ihres neuen Programms in Übach-Palenberg im Pädagogischen Zentrum

Am 2. November hatte die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Übach-Palenberg Anja Bischoff gemeinsam mit ihrer Kollegin Lydia Walber (stellv. Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Geilenkirchen) „Die Netten Koketten“ ins PZ der Stadt Übach-Palenberg eingeladen. Mitgewirkt haben auch ihre Stellvertreterin Anja Schade sowie die ehemalige Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Geilenkirchen, Nathalie Kwade.

Die „NettenKoketten“ alias Valerie Barth und Charlotte Welling waren nicht zum ersten Mal zu Gast bei den Gleichstellungsbeauftragten. Wie am Abend seitens der Künstlerinnen berichtet, waren die Städte Geilenkirchen und Übach-Palenberg vor Jahren eine ihrer ersten Auftraggeberinnen. Dahingehend wurde wohl auch Übach-Palenberg für die Erstaufführung des neuen Programms „Wenn alle das täten“ ausgewählt. „Darauf sind wir sehr stolz“, erwähnte Anja Bischoff bereits in ihrer Ansprache an das Publikum. Die „Netten Koketten“ sind mittlerweile auf vielen Bühnen unterwegs.

Für ihr neues Programm hatten sie nun auch erstmalig einen Herrn dabei, den virtuosen Pianisten Marco Hoffmann, ihren „Marcocello“. Wieder einmal überzeugten sie mit 100 Jahre alten Chansons das Publikum. Das Lied „Wenn alle das täten“ von Georg Kreisler begeisterte die Besuchenden ebenso wie das Gedicht von Kurt Tucholsky „Augen in der Großstadt“. Mit dem Lied von Evelyn Künneke „Haben Sie schon mal im Dunkeln geküsst“ gaben sie den Besuchenden bei kurzer Dunkelheit im PZ auch die Möglichkeit dazu. Beim Lied „Ach Egon“, ebenfalls von Künneke, wurde Bürgermeister Oliver Walther von der Schauspielerin Charlotte Welling mit einbezogen.

Auch Bürgermeisterin Daniela Ritzerfeld von der Stadt Geilenkirchen und der zweite stellvertretende Bürgermeister der Stadt Übach-Palenberg Frank Kozian wurden von den „Netten Koketten“ mit einem Triangel ins Programm eingebunden.



v.l.n.r. Bürgermeister O. Walther, Charlotte Welling, Valerie Barth, Marco Hoffmann, Gleichstellungsbeauftragte A. Bischoff, stv. Gleichstellungsbeauftragte A. Schade
Bild: Stadt

Die „Netten Koketten“ begeisterten bei ihrer Erstaufführung mit Gesang, Charme, Witz und immer wieder neuen wunderschönen Kostümen.

Mit dem Gewinn aus der Veranstaltung und den eingenommenen Spenden werden die Gleichstellungsbeauftragten das Frauenhaus im Kreis Heinsberg unterstützen.





Weihnachtlicher Jahresausklang im MGH

Am 20. Dezember wird es im Mehrgenerationenhaus noch mal richtig bunt.

In der Zeit von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr findet eine Weihnachtsfeier für Jung und Alt statt, die neben der Cafeteria mit frischen Waffeln inhaltlich viel zu bieten hat:

Es wird das Spielen im Toberaum sowie ein Bastelangebot für Kinder geben. Außerdem wird das ÜPsi-Team mit dem kleinen Vorlesezauberer vor Ort sein und um 15.00 Uhr für zwei Altersgruppen (ab 2 J. + ab 5 J.) vorlesen. Diese Aktionen sind kostenlos.

Zusätzlich wird das Kasperletheater seinen Vorhang für eine Weihnachtsgeschichte öffnen und lädt um 16.00 Uhr zu einer Vorstellung ein. Der Eintritt beträgt 10 Euro / mit Ermäßigungskarte 9 Euro.

Erstmals wird es mit der Unterstützung der Urbex Crew eine Weihnachts-Wundertüten-Aktion für Babys, Kinder und Jugendliche geben, die durch Spenden ermöglicht wird. Es werden kleine Geschenketüten mit Überraschungsinhalt gepackt, die dann an diesem Nachmittag abgeholt werden können. Es ist eine Reservierung unter Angabe von Alter und Geschlecht erforderlich (Tel.: 02451/2781). Die Abholung ist dann nur mit dem

passenden Abholschein möglich.

Das beliebte Fenstersingen findet erstmalig nach Corona wieder am MGH statt. Um 17.00 Uhr sind alle herzlich eingeladen, gemein-

sam Weihnachtslieder zu singen. Glühwein, Punsch und Kakao mit Weihnachtskekserunden dann bei hoffentlich gutem Wetter die Aktion am Weihnachtsbaum vor dem MGH ab.



Unser Wochenprogramm gültig vom 04.11. – 13.12.2024



	Mo	DI	MI	DO	FR
Kinderangebot mit Anm.	Ba(ck)en&Ko(ck)en 16 - 18 Uhr	Kindergeburtstage 15 - 19 Uhr			Kreativ Kurs 16 - 18 Uhr
Jugendtreff	15 - 20 Uhr	15 - 20 Uhr	15 - 18 Uhr	15 - 20 Uhr	15 - 18 Uhr
Offener Treff für alle	Yoga Ab 14 Jahren 18 - 19 Uhr		Spieletreff Alle(s) in Bewegung 15 - 18 Uhr	Spieletreff für Groß und Klein 15 - 18 Uhr	

Freie Fahrt für
6 - 12 Jahre
12 - 27 Jahre
Jedes Alter

Jugendzentrum geschlossen
06.11 + 13.11.24

Mehr Details in unserem **Scan me** Telegram-Kanal



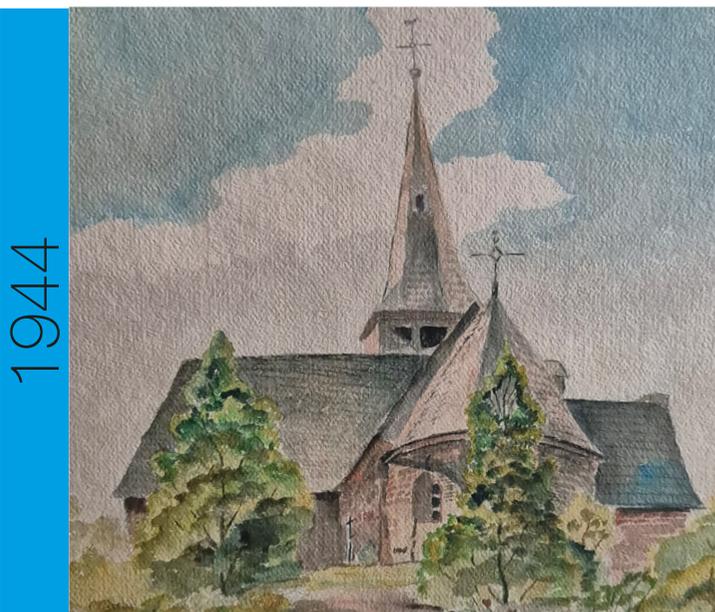
Aushänge beachten!



Veranstalter: Jugendzentrum im Mehrgenerationenhaus der Stadt Übach-Palenberg in Kooperation mit dem FUNTASIE e.V. Konrad-Adenauer-Platz 1, 52531 Übach-Palenberg

damals und heute

St. Petrus Kapelle (Karlskapelle)



Bilder eingereicht von V. Müller



Jahreshauptversammlung

der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Übach-Palenberg

Am Freitag den 11. Oktober 2024 fand die diesjährige Versammlung der Freiwilligen Feuerwehr im Gerätehaus Scherpenseel statt. Zu den zahlreichen Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden aus Übach-Palenberg konnte der Leiter der Feuerwehr einige Gäste begrüßen: Vom Kreis Heinsberg Kreisbrandmeister Klaus Bodden und von der Stadt Übach-Palenberg Bürgermeister Oliver Walther sowie Dezernent Marius Claßen. Nach den Grußworten der Gäste ergriff der Leiter der Feuerwehr das Wort und berichtete über das abgelaufene Jahr.

Bis zum 10. Oktober 2024 mussten 186 Einsätze im Stadtgebiet abgearbeitet werden. Zudem kamen regelmäßige Übungen und Lehrgänge auf Stadt-, Kreis- und Landesebene hinzu. Somit kamen schon für dieses Jahr insgesamt über 6.000 geleistete Stunden zusammen. Für diese geleistete Arbeit bedankte der Leiter der Feuerwehr sich bei allen Kameradinnen und Kameraden.

Zudem wurden folgende Kameradinnen und Kameraden befördert und geehrt:

Jon Leon Roos wurde aus der Jugendfeuerwehr überstellt und zum Feuerwehrmann befördert.

Zum Unterbrandmeister wurden folgende Kameradin sowie folgende Kameraden befördert:

Stefanie Maxa
Norman Grothe
Laurent Waterval

Zum Oberbrandmeister wurde befördert:

Julian Mäntz

Zum Hauptbrandmeister wurde befördert:
Andreas Bach

Für 10-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt:
Samantha Hansen
Jan Braun

Für 15-jährige Mitgliedschaft wurde geehrt:
Christian Schmidt

Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt:
Dieter Junk
Andreas Bach
Alexander Mahr

Für 30-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt:
Boris Schönen
Michael Montag
Sascha Söffken
Stephan Vaessen

Für 35-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt:
Thomas Phillips
Thomas Vystrcil
Frank Erbel

Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt:
Gerhard L`Orteye
Detlef Mäntz
Heinz Josef Zaunbrecher

Sicherer Zugang und nachhaltige Lösung

Wurmbegleitender Weg bei Rimbürg wieder eröffnet

Der wurmbegleitende Weg zwischen Marienberg und der Schildkrötenbrücke bei Rimbürg dient dem Wasserverband als Unterhaltungsweg. Er wird aber auch zum Zweck der Naherholung intensiv von Radfahrern und Fußgängern genutzt. Der Weg ist in den vergangenen Jahrzehnten durch das Einwachsen der Wurzeln der begleitenden Pappelreihe in den Wegeunterbau stark beschädigt worden. Die Wegedecke wurde angehoben und brach zum Teil auf, ein sicheres Befahren oder Begehen des Weges war in diesem Zustand nicht möglich.

Für die gefahrlose Nutzung wurde der Weg

nun saniert. Hierzu musste der Wasserverband erst einmal die über 50 Jahre alten Pappeln fällen. Sie hatten ihr Lebensalter erreicht und stellten durch Sturzgefahr u.a. wegen Stockfäule auch eine Gefährdung des Weges und seiner Nutzer dar. In den letzten vier Monaten wurden die Wurzeln aus dem Weg entfernt und der Wegebau neu hergestellt. Der Weg wurde mit einer wasser gebundenen Decke versehen. Dadurch sind zukünftige Ausbesserungen und Reparaturarbeiten leichter zu bewerkstelligen, denn eine Asphaltdeckschicht könnte bei einem Einwuchs von Wurzeln langfristig wieder aufbrechen. Zusätzlich würde sie sich im

Sommer auch wesentlich mehr aufheizen. Der Weg wurde in den gleichen Abmessungen wie vorher rekonstruiert, die Hochwasser- und Abflusssituation der Wurm ändert sich im Vergleich zu vorher nicht. Der neue Weg wurde nun fertig gestellt und wieder der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Bei der Pappelreihe handelte es sich um Wald im Sinne des Forstrechtes und mit ihrer Funktion als Windschutzelement unterliegt sie dem Bestandsschutz. Daher wird in Kürze eine Wiederanpflanzung mit Schwarzpappeln erfolgen.



Alle Jahre wieder ...

lädt die Privatmusikkapelle Scherpenseel 1906 e. V. Sie herzlich dazu ein, die Adventszeit gemeinsam zu feiern.

Beginnen möchten wir mit unserem Adventssingen am ersten Adventssonntag, den 1. Dezember 2024, ab 16.30 Uhr auf dem Schulhof der katholischen Grundschule in Scherpenseel.

Stimmen Sie die Weihnachtslieder mit an und werden Sie Teil unseres Adventskonzerts. Bei weihnachtlichen Klängen freuen wir uns auf einen besinnlichen Abend mit Ihnen. Zum Wohlfühlen darf ein warmer Kakao oder Glühwein dabei natürlich nicht fehlen. Die Texte zu allen Stücken werden zur Verfügung gestellt.

Am dritten Adventssonntag, den 15. Dezember 2024, spielt das Nachwuchsorchester ab 15.00 Uhr ein Konzert im AWO-Carolus-Seniorenzentrum. Bereits seit mehreren Jahren zaubert der Nachwuchs des Vereins den Bewohnerinnen und Bewohnern sowie deren Angehörigen mit weihnachtlicher Musik ein Lächeln ins Gesicht.

Am 21. Dezember 2024 um 18.00 Uhr laden wir Sie erstmalig zu unserem Weihnachtskonzert ein. Dieses findet in der katholischen Kirche St. Mariä Himmelfahrt statt. Erleben Sie wie bekannte Klassiker und traditionelle Melodien in modernem Arrangement den Raum mit weihnachtlicher Stimmung erfüllen.



Adventssingen 2023

Bild: Verein

Lassen Sie uns gemeinsam in besinnlicher Atmosphäre zur Ruhe kommen und voller Vorfreude auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen.

Weihnachtsmarkt in der AWO-Waschkau

Die AWO im Kreis Heinsberg veranstaltet wieder einen Weihnachtsmarkt.

Die AWO lädt Sie recht herzlich ein!

WEIHNACHTSMARKT IN DER WASHKAUE

Lust auf Weihnachtsmarkt, aber weniger Lust auf nasse Füße?
Besuchen Sie unseren Hallen-Weihnachtsmarkt!

Samstag, 30. November 2024, von 14 bis 19 Uhr
Sonntag, 01. Dezember 2024, von 11 bis 18 Uhr

Der Eintritt ist frei!

AWO Waschkau • Am Wasserturm 22 • 52531 Übach-Palenberg
Kontakt: gerd.hiltenrath@aow.de

www.awo-hs.de

Einfach viel bewegen.
AWO im Kreis Heinsberg

Der Weihnachtsmarkt in der AWO-Waschkau (Übach-Palenberg, Am Wasserturm 22) hat sich in den letzten Jahren zu einem festen Bestandteil der vorweihnachtlichen Festlandschaft entwickelt. Mit über 60 Ausstellern zählt er zu den größten und beliebtesten Indoor-Weihnachtsmärkten der Region.

An zwei Tagen erwartet Sie eine vielseitige Budenlandschaft mit stimmungsvoller Dekoration, kulinarischen Köstlichkeiten und zahlreichen Geschenkideen für das kommende Weihnachtsfest. Der Eintritt ist frei.

Öffnungszeiten AWO-Weihnachtsmarkt:
Samstag (30. November): 14.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag (1. Dezember): 11.00 bis 18.00 Uhr

Veranstaltungsort:
AWO-Waschkau
Am Wasserturm 22
52531 Übach-Palenberg





Abschied der „Alten Kameraden“

Nach 20 Jahren ein letzter Auftritt beim diesjährigen Oktoberfest



„Alte Kameraden“

Bild: Verein

Riesenfestzelt an der Borsigstraße zeigten die „Alte Kameraden“ noch einmal, dass sie auch ein großes Publikum mit ihrem stimmungsvollen Auftritt begeistern und unterhalten können.

Hierzu sagt Toni Crampen der stellv. Brudermeister der Übacher Schützen: „Wir blicken heute zurück auf 20 wundervolle Jahre mit vielen tollen Auftritten zu verschiedenen Anlässen wie z.B. Schützenfeste, Karneval, Oktoberfeste. Insbesondere haben uns aber auch die Auftritte bei vielen privaten Feierlichkeiten in der gesamten Region immer viel Spaß gemacht. Mit alten Märschen und bekannten Stimmungsliedern und natürlich der nostalgischen Uniform mit Pickelhaube, konnten wir immer für viel Freude und gute Laune sorgen.“

Nun aber ist es an der Zeit aufzuhören, denn auch wir sind wie viele unserer Fans älter geworden. Natürlich bleiben wir alle aber weiterhin engagierte und aktive Mitglieder der Übacher Schützenbruderschaft. Ganz herzlich bedanken möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Vereinen und den vielen Menschen die uns über all die Jahre die Treue gehalten, uns unterstützt und immer kräftig mitgefeiert haben“.

Es war leider der letzte, aber ein wie gewohnt toller Auftritt der beliebten Musikgruppe „Alte Kameraden“ der Übacher Schützenbruderschaft. Beim diesjährigen Übacher Oktoberfest im

Vorbild für die Schützenjugend

Festliche Matinee zu Ehren von Franziska Neumanns Engagement

Am 3. November 2024 wurde Franziska Neumann, Diözesanprinzessin des Diözesanverbands Aachen, mit einer festlichen Matinee für ihre Verdienste geehrt. Die St. Rochus Schützenbruderschaft Boscheln lud zahlreiche Schützenschwester, Schützenbrüder, Freunde und Gäste ein, um ihre bisherigen Erfolge und ihr Engagement für das Schützenwesen zu würdigen.

In der Begrüßung wurde betont, wie sehr die 18-Jährige als Vorbild inspiriert. Franziska trägt seit dem 16. Juni 2024 die Titel der Schützenprinzessin ihrer Bruderschaft, Bezirksprinzessin und Diözesanprinzessin und repräsentiert die Region mit Stolz und Begeisterung.

Besonders erwähnt wurde Franziskas Erfolg beim Vogelschuss und ihr Engagement bei der Diözesanjugendtagung 2024 in Tüddern, wodurch sie den Titel der Diözesanprinzessin erhielt. Auch bei der Sommerkirmes im August setzte sie ein Zeichen für die Schützenjugend und wurde von den Anwesenden als Inspiration gewürdigt, die Traditionen und Gemeinschaftsgeist unterstützt.



v.l.n.r. stv. Diözesanbundesmeister Hermann-Josef Kremer, Bürgermeister Oliver Walther, Standartenträger Dominik Zilgens, Diözesanprinzessin Franzi Neumann, dahinter stv. Diözesanbundesmeister Stefan Doncks und Brudermeister Thomas Zilgens, MDB Wilfried Oellers, Diözesanjugenschützenmeister Oliver Berrisch, Präses Dr. Jon Merit

Bild: Verein



VR-Bank eG
Region Aachen

Die Bank für die Region.
Geschäftsstelle Übach-Palenberg
Maastrichter Straße 3
52531 Übach-Palenberg
Telefon 02405 608-0
vrbank-eg.de



Ehrungen und Engagement

VfR Übach-Palenberg feiert langjährige Mitglieder und stärkt Integration durch Sport



Die Jubilare des VfR Übach-Palenberg Handball e.V.

Bild: Verein

Am 28. September 2024 wurde beim VfR Übach-Palenberg Handball e.V. in heimischer Halle die Saisonöffnung gefeiert. Nahezu alle weiblichen Jugendlichen und die 1. Damemannschaft hatten ein Heimspiel und es wurden den sehr vielen Zuschauenden spannende Spiele geboten.

Rund um die Spiele auf dem Feld wurden einige kleinere Spiele für die Jüngsten und Jugendlichen auf dem Vorplatz aufgebaut, es wurden Schmink- und Malaktionen angeboten und der Grill durfte natürlich auch nicht fehlen.

Der Handballverein ist zudem anerkannter Stützpunktverein im Bundesprogramm „Integration durch Sport“ und hatte in diesem

Rahmen auch alle Flüchtlingsfamilien eingeladen mitzufeiern und in den Handballsport hineinzuschnuppern. Bereits jetzt kommen schon einige Flüchtlingskinder zum Jugendtraining und haben viel Spaß und Freude am Ballsport. Weiterhin sind alle immer herzlich eingeladen, bei einem Training vorbeizuschauen. Die Kosten für eine Vereinsmitgliedschaft können in begrenzter Anzahl über das Integrationsprogramm oder das Bundesteilhabegesetz übernommen werden.

Ebenso wurden an diesem besonderen Tag auch die Jubilare geehrt. Aron B., Jan S., Paula F., Ingo M., Eike M. sind aktuell 10 Jahre Vereinsmitglied, Jana E., Roman K. und Christian K. 15 Jahre, Simon N. und Julia C. bereits 20 Jahre.

Hendrik A. und Christopher B. feierten in diesem Jahr eine 25-jährige Mitgliedschaft, Marcel S. sogar 30 Jahre!

Zwei ganz besondere Ehrungen folgten am Ende. Marianne Meyer wurde für ihre 35-jährige Mitgliedschaft geehrt. Sie war und ist immer noch mit Herzblut dem Verein durch ihre ehemalige „Vereinskneipe“ sehr verbunden. Zudem ging die Ehrung an Stefan W. – für seine 5-jährige Vorstandsarbeit, die er in diesem Sommer aus beruflichen Gründen beendet hat.

Wer sich für den Handballsport interessiert, kann sich gerne über die Webseite www.vfr-handball.de oder über unsere Social-Media-Kanäle informieren!

Die TeilBAR benötigt Ihre Unterstützung!

Hilfe vor Ort: Lebensmittel teilen für ein besseres Miteinander

Seit vielen Jahren steht die TeilBAR vor unserem Familienzentrum Meragel in Frelenberg. Viele Menschen, gerade Familien oder Seniorinnen und Senioren leben am Existenzminimum und haben nicht einmal genug zu essen, auch in unserer Stadt.

Da wir durch das Familienzentrum öfter mit dieser Problematik in Berührung kamen, rufen wir seitdem auf, Lebensmittel zu teilen. Durch die TeilBAR versuchen wir unseren Mitmenschen die Sorgen des Alltags etwas zu erleichtern. Die Erfahrung zeigt, dass es den Kindern nur schwerlich gut gehen kann, wenn noch nicht mal die Grundversorgung gewährleistet ist.

Für die TeilBAR können Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Konserven, Trockenvorräte, Getränke, vakuumierte Wurst und Käse gespendet werden. Wem Dinge zum täglichen Leben fehlen, darf sich dort in angemessener Weise bedienen. Wir freuen uns, wenn Sie unser Projekt mittragen. Es besteht auch die Möglichkeit, unser Projekt mit Geldspenden zu unterstützen.

Sollten Sie Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. (Tel.: 02451/71650). Die Öffnungszeiten der TeilBAR sind: Mo. – Fr. 8.00 bis 16.00 Uhr. In den Ferien des Familienzentrums ist die TeilBAR geschlossen.

Das Team Meragel



Die „TeilBAR“ auf dem Gelände des Familienzentrum „Meragel“ in Frelenberg unterstützt bedürftige Menschen mit Lebensmittelspenden. Monika Echsler und das Team Meragel freuen sich über Spenden Bild: Team Meragel



Adventskalender mit Herz

Lions Club unterstützt Kinderprojekte in der Region

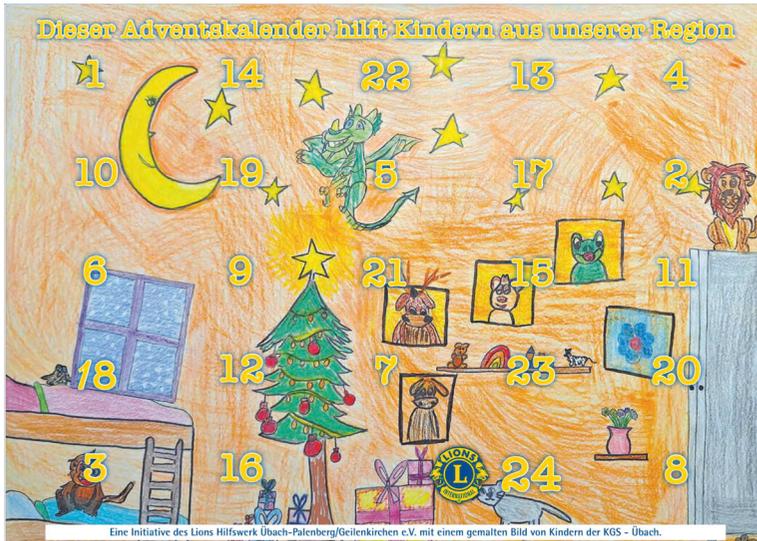


Bild: Lions Club

Der Adventskalender des Lions Clubs Übach-Palenberg/Geilenkirchen steht zum Verkauf bereit! 3.500 Kalender zum Preis von je fünf Euro, um damit die Aktionen des Lions Clubs zu unterstützen. „Mit den Einnahmen aus dem Verkauf können wir viel

Gutes tun“, sagt Sascha Alder, Präsident des Clubs. Es werden Gutscheine im Wert von 10.500 Euro verlost, davon als Barpreise 4 x 500 Euro und an Heiligabend 2 x 1000 Euro, berichtet Wilhelm Wolff, Vorsitzender des Hilfswerks. Insgesamt 73 Sponsoren aus der Region haben die Gewinne in Form von Sach- und Geldpreisen oder Gutscheinen bereitgestellt. Jeder verkaufte Kalender nimmt mit seiner Kennnummer an der täglichen Verlosung teil. So sind pro Tag und geöffneten Türchen mehrere Gewinne möglich. Die Gewinner werden ab dem 3. Dezember auf der Homepage des Lions Clubs Übach-Palenberg/Geilenkirchen - www.lions-uebach-p.de - veröffentlicht. „Gewinner sind dann in jedem Fall schon die zu unterstützenden Menschen in den Projekten des Clubs. Dabei liegen uns die Kinder der Region besonders am Herzen!“ sagt Sascha Alder.

Mit der Gestaltung des Kalenders waren dieses Jahr Kinder aus der Katholischen Grundschule Übach beauftragt.

Am Lions Stand auf dem Nikolausmarkt in Geilenkirchen vom 29. November bis 1. Dezember 2024 gibt es - neben Grünkohl und Mettwurst - wieder „Restbestände“ aus dem Vorverkauf.

Verkaufsstellen sind in Übach-Palenberg: Metzgerei Mertens/Busch, das Rathaus, Café Boulevard, REWE Fischer, Christopherus Apotheke.

Bericht des Vereins

Die „Bücherkiste“ als Ort der Begegnung

Lesespaß und mehrsprachige Lesungen

Inmitten der charmanten Kulturlandschaft von Übach-Palenberg hat sich seit 2018 ein ganz besonderer Ort etabliert: die „Bücherkiste“ in der Barbarastraße 12. Unter der engagierten Leitung von Frank Kozian hat sich diese Bücherei zu einem beliebten Treffpunkt für Leseratten und Bücherliebhaber entwickelt. Hier wird nicht nur gelesen, sondern auch gelebt – die „Bücherkiste“ ist ein Ort der Begegnung, an dem Menschen zusammenkommen, um die Freude am Lesen zu teilen.

Die Mitgliedschaft in der „Bücherkiste“ ist nahezu ein Geschenk und öffnet die Türen zu einer schier unendlichen Auswahl an Büchern. Egal, ob man ein spannendes Krimi-Abenteuer, einen fesselnden Roman oder ein aktuelles Kinder- oder Jugendbuch sucht – hier findet jeder das passende Lesevergnügen. Die Bücherei erfüllt Buchwünsche fast ausnahmslos, was sie zu einem wahren Paradies für Bücherfreunde macht.



Bild: Verein

Ein besonderes Highlight sind die mehrsprachigen Lesungen, die speziell für Kinder ab drei Jahren angeboten werden. Diese Veranstaltungen sind nicht nur eine wunderbare Möglichkeit, die Sprachentwicklung der Kleinen zu fördern, sondern auch, ihre Begeisterung für das Lesen zu wecken. Monatlich finden diese Lesungen statt. Die Termine werden auf der Website der „Bücherkiste“ bekannt gegeben. Die nächste Lesung findet

bereits am 3. Dezember um 16.00 Uhr statt. Gelesen wird auf deutsch-russisch „Wie der Schnee zu seiner Farbe kam“.

Jeden Mittwoch von 15.30 bis 18.00 Uhr hat die „Bücherkiste“ geöffnet und lädt alle ein, die faszinierende Welt der Bücher zu entdecken. Für Kindertagesstätten und Grundschulen besteht die Möglichkeit, individuelle Öffnungszeiten nach Vereinbarung zu buchen, sodass auch Gruppen von kleinen Lesern in den Genuss der vielfältigen Angebote kommen können.

Interessierte können sich jederzeit unter der Telefonnummer 01590-6338098 oder per E-Mail an info@buecherkiste-uep.de melden, um weitere Informationen zu erhalten. Die „Bücherkiste“ versteht sich nicht nur als eine Bücherei, sondern als ein Ort des Lernens, der Inspiration und der Gemeinschaft. Hier wird die Liebe zu Büchern lebendig, und jeder Besuch ist ein Schritt in eine neue, aufregende Welt.



Sport, Spiel und Spaß im Ü-Bad

Zwölfte Auflage des EWW-Events begeistert Groß und Klein





Samstag, 02. November 2024
13.00 Uhr bis 19.30 Uhr
Übach-Palenberg
Ü-Bad Dammstraße

Eintritt frei!!!

Schwimmen	Springwettbewerbe
Rutschwettbewerbe	Wasserball
Wasser-Surfen	Wasserdisco

...und vieles mehr...

Weitere Infos zum finden Sie unter: www.sv-uep.de ab 17.00 Uhr **Wasserdisco**











Schon zur Öffnung um die Mittagszeit war der Andrang groß. Und als dann irgendwann am Nachmittag reihenweise Bestnoten beim „Arschbomben“-Wettbewerb vom Ein-Meter-Sprungbrett vergeben wurden, war die Stimmung kurz vorm Überschwappen. Nebenan lockte auch die große Rutsche auf ein schnelles und kurvenreiches Vergnügen.

Unterdessen standen vor allem die jüngeren Besucherinnen und Besucher Schlange, um einmal selbst übers Wasser zu laufen. Dank der eigens von Beckenrand zu Beckenrand installierten „Wackelbrücke“ war es ein großer Spaß, bei dem auch beabsichtigte Wasserungen mit Applaus und Gelächter belohnt wurden. Die Wasserballabteilung des Schwimmvereins Übach-Palenberg war derweil mit zwei Toren, professionellem Equipment und erfahrenen Trainern bei der Sichtung möglicher Nachwuchstalente dabei.

„Und auch die Spiel- und Ruhemöglichkeiten in den kleineren Becken und am Rand trugen ihren Teil zum Gelingen eines tollen Tages im Ü-Bad bei“, resümierte Markus Bienwald als Vertreter des Sponsors EWW Energie- und Wasser-Versorgung GmbH. Zwar kamen er und Bürgermeister Oliver Walther nicht dem vielfach geäußerten Wunsch nach, sich in voller Montur ins kühle Nass zu stürzen. Doch für einen stilechten Anpfiff samt Ballanwurf beim Wasserball reichte es allemal.

Das Dutzend ist voll: Auch bei der inzwischen zwölften Auflage des EWW-Sport-, Spiel- und Spaßtages im Ü-Bad an der Dammstraße war richtig was los. „Eine Wahnsinns-Veranstaltung, wir sind überwältigt von der Resonanz“, sagte Tim Böven, Vorsitzender des Schwimmvereins Übach-Palenberg. Der 900 Menschen starke Verein stand wie die Ortsgruppe Übach-Palenberg der DLRG und das Team vom Ü-Bad als erfahrenes Organisationsteam hinter dem Event.

„Es ist schön zu sehen, mit welchem Engagement hier gearbeitet wird“, lobte auch Schirmherr und Bürgermeister Oliver Walther. Er freute sich über die vielen freiwilligen und helfenden Hände hinter den Kulissen sowie über den regen Zuspruch, den der EWW-Sport-, Spiel- und Spaßtag in diesem Jahr wieder zählte.



Bilder: Verein

Impressum des Amtsblattes der Stadt Übach-Palenberg

Herausgeber: Der Bürgermeister der Stadt Übach-Palenberg Oliver Walther, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg

Redaktion: Jutta Gündling, Stadt Übach-Palenberg, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg

Anzeigen: Jutta Gündling, Stadt Übach-Palenberg, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg

Druck: Weiss Druck GmbH & Co. KG, Hans-Georg-Weiss-Straße 7, 52156 Monschau, Tel.: 02472/982-0

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint in der Regel zehnmal jährlich. Bei Bedarf erscheinen weitere Ausgaben.

Bezugsmöglichkeiten und Bezugsbedingungen: Das Amtsblatt ist bei der Stadtverwaltung an der Servicestelle kostenlos erhältlich und steht auf der Internetseite der Stadt Übach-Palenberg - www.uebach-palenberg.de zum Download zur Verfügung. Bei postalischem Bezug von Einzelexemplaren wird eine Kostenpauschale von 2 Euro pro Ausgabe erhoben. Ein postales Jahres-Abonnement kostet 20 Euro. Bestellungen sind an die Stadtverwaltung, Stichwort: Amtsblatt, Postfach 1220, 52527 Übach-Palenberg, zu richten.

Alle Rechte im Rahmen des Urheberrechts vorbehalten. Nachdrucke, Aufnahmen in Onlinedienste und Internet, Vervielfältigungen auf Datenträger sind untersagt.

Als kostenlose und unverbindliche Serviceleistung werden die Amtsblätter mit redaktionellem Teil in der Regel an die Haushalte im Stadtgebiet von Übach-Palenberg verteilt.



Übach-Palenberg im Boxfieber

Black Lion Event Promotion präsentiert die 4. Profi Box Night am 7. Dezember 2024



Boxfans nach Übach-Palenberg. Die Menschen reisten aus diversen Bundesländern an & sogar Zuschauer aus der benachbarten Schweiz. Die Black Lion Event Promotion möchte die Herzen der Boxfans erneut höherschlagen lassen. Als erstmaliger Veranstalter einer Profi-Boxnacht im Kreis Heinsberg hat das Team von Black Lion einen Ruf für spektakuläre Events und einer unvergleichlichen Atmosphäre etabliert. Die Profi Box Night unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Oliver Walther am 7. Dezember verspricht mehr als nur Boxkämpfe - es ist eine Nacht, die Übach-Palenberg in den Mittelpunkt des Sports rückt. In der historischen Waschkaue werden Olympische Boxer, Kickboxer und Profi-Boxer in intensiven Duellen gegeneinander antreten, um ihre Dominanz zu beweisen und im Ranking aufzusteigen.

Diese Veranstaltung lädt nicht nur dazu ein, Spitzensport live zu erleben, sondern bietet auch die Möglichkeit für Teilnehmer, sich zu versammeln und gemeinsam in die Faszination Boxen einzutauchen. Die Türen öffnen sich um 17.00 Uhr und für Kurzentschlossene steht eine Abendkasse zur Verfügung. Daniel Bulabula und Black Lion Event Promotion laden alle Sportenthusiasten, Unternehmen, Familien und Freunde herzlich ein, Teil dieses einzigartigen Sportereignisses zu werden. Erleben Sie die Kraft, die Geschicklichkeit und den unermüdlichen Kampfgeist der Top-Athleten live! Versäumen Sie nicht die Chance, die 4. Profi Box Night in Übach-Palenberg zu einem unvergesslichen Abend zu machen. Markieren Sie sich den 7. Dezember fett in Ihrem Kalender!

Seien Sie bereit, Übach-Palenberg zum Beben zu bringen - die Profi Box Night 2024 wird sensationell!

Die Profi Box Night wird am 7. Dezember 2024 in der Übach-Palengerger Waschkaue fortgesetzt! Sie verspricht eine Nacht voller Adrenalin, atemberaubender Kämpfe und unvergesslicher Momente.

Im vergangenen Jahr lockte die Box-Nacht über 700 begeisterte

Für weitere Informationen und Ticketkauf besuchen Sie die Event-Website: www.blacklion-event-promotion.com.

Ticketvorverkauf Stellen:
 Rathaus Übach-Palenberg
 Kaiser Karl Stube in Übach-Palenberg

Bericht des Vereins

Zukunft des Vereins sichern

Engagierte Mitglieder für neuen Vorstand beim Seniorenverein Scherpenseel 2014 e.V. gesucht

Im März 2014 wurde der Verein gegründet und zählt inzwischen stolz 120 Mitglieder. Das Motto „Gemeinsam statt einsam“ hat die Gemeinschaft über die Jahre hinweg stets gestärkt und verbunden.

Im März 2025 steht nun die Wahl eines neuen Vorstands an. Leider werden der aktuelle Vorsitzende, der Geschäftsführer sowie Christine aus gesundheitlichen Gründen

nicht mehr zur Verfügung stehen. Diese Situation stellt eine Herausforderung dar, die gemeinsames Engagement erfordert.

Damit der Verein nicht aufgrund fehlender Führung aufgelöst werden muss, werden engagierte Mitglieder gesucht, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen oder bei der Suche nach geeigneten Nachfolgern zu unterstützen.

In den kommenden Wochen soll über die Zukunft des Vereins beraten werden. Jede Idee und jeder Vorschlag sind willkommen, um den Fortbestand der Gemeinschaft zu sichern und den Verein lebendig zu erhalten.

Bei Interesse an einer Mitwirkung im Seniorenverein wenden Sie sich gerne an die Vereinsvertreter (Tel.: 02451/ 44403 oder E-Mail: guenter.gaevert@new-online.de).



Herzlichen Glückwunsch

80 Jahre:

7. Dez.: Anna Milewski
10. Dez.: Hans Jürgen Rüsing
12. Dez.: Karola Jost, Weinbergstr. 26
23. Dez.: Edgar Everhardt
24. Dez.: Elke Peiffer, Endstr. 7

81 Jahre:

6. Dez.: Inge Goyer
7. Dez.: Wolfgang Mingers
8. Dez.: Klaus Haacke
21. Dez.: Walter Bürgstein, Schulstr. 3

82 Jahre:

7. Dez.: Marlis Siegmund
10. Dez.: Herbert Vraetz
18. Dez.: Hermann Delahaye
20. Dez.: Christian Sattelmayer, Püttstr. 6
26. Dez.: Cornelia Vongehr, Brunnenstr. 39
30. Dez.: Antonia Pütz

83 Jahre:

18. Dez.: Günter Schönberg, Roermonder Str. 217
21. Dez.: Anna-Luise Korff
23. Dez.: Alfred Jordine, Heerleener Str. 155

84 Jahre:

14. Dez.: Manfred Steffes
17. Dez.: Sieglinde Baum
23. Dez.: Maria Knickel, Urweg 30
23. Dez.: Gertrud Kleinjans, Hanapfelstr. 30
24. Dez.: Margareta Decker, In der Gehölde 10

26. Dez.: Dorothea Elisabeth Berg
26. Dez.: Manfred Liedicke, Rimbürger Str. 2

85 Jahre:

13. Dez.: Karl-Heinz Lehmann
16. Dez.: Ingrid Cremer
17. Dez.: Erika Rudisch, Am Römerhof 19
30. Dez.: Konrad Rohe
31. Dez.: Irmgard Mallmann, Carolus-Magnus-Allee 16

86 Jahre:

2. Dez.: Ingeborg Debois
08. Dez.: Hüseyin Gülsen
23. Dez.: Karin Kubiak, Hubertusstr. 4
25. Dez.: Emma Ribitsch, Rathausplatz 9

87 Jahre:

19. Dez.: Margret Schier, Conneallee 26
29. Dez.: Petronella Wagner, Gartenstr. 40

88 Jahre:

9. Dez.: Gisela Weidenhaupt, Roermonder Str. 219a
10. Dez.: Werner Görigk, Conneallee 20
30. Dez.: Horst Reese, Friedrich-Ebert-Str. 95

89 Jahre:

5. Dez.: Gertrud Lindner, Kieswinkelstr. 3
27. Dez.: Gertrud Pannhausen, Siepenbuschstr. 8
28. Dez.: Gertrud Böhl, Nordring 71

90 Jahre:

3. Dez.: Katharina Altdorf, Adolfstr. 16
19. Dez.: Marianne Grabe

91 Jahre:

9. Dez.: Gertrud Stanitzky
24. Dez.: Erwin Wiltschek, Bersitter Str. 16
28. Dez.: Elisabeth Beckers, Heerleener Str. 28

94 Jahre:

5. Dez.: Jerzy Bujok
14. Dez.: Gregor Flecken, Kreuzgracht 12
24. Dez.: Hedwig Gorzel

96 Jahre:

21. Dez.: Gertrud Lenz

Goldhochzeit

20. Dez.: Ingelore und Alfred Clemens
28. Dez.: Myra und Stanislaus Porada

Eheschließungen im Oktober

11. Okt.: Jaques Josef Lohrmann und Noelle Christin Wingerath
12. Okt.: Udo Leo Stormanns und Christiane Josefina Palenberg
12. Okt.: Artem Styrja und Tatjana Zigalenko
18. Okt.: Pascal Wollschläger und Celine Tamara Müschen
25. Okt.: Daniel Schmitz und Jacqueline Schroll

Veranstaltungen

Fr. 29. Nov. / 6. Dez. / 13. Dez.

Winterspielplatz Laubhütte - Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, für 1- bis 4-Jährige, 15.00 bis 17.00 Uhr, Kreuzkirche, Brünestr. 89

Sa. 30. Nov.

Tag der offenen Tür - Carolus-Magnus-Gymnasium (Anmeldung unter www.carolus-magnus-gymnasium.de)

Sa. 30. Nov.

Adventsfeuer - Freiwillige Feuerwehr Übach-Palenberg, 17.00 Uhr, Friedrich-Ebert-Str. 101

Sa. 30. Nov. / So. 1. Dez.

Weihnachtsmarkt - Arbeiterwohlfahrt Palenberg, Waschkaue, Am Wasserturm 22, Sa. von 14.00 bis 19.00 Uhr und So. von 14.00 bis 18.00 Uhr (weitere Informationen auf Seite 9)

Sa. 30. Nov.

Adventsfeier - Kath. Frauengemeinschaft Frelenberg-Zweibrücken, 14.30 Uhr, Pfarrsaal Ädigusstr.

So. 1. Dez.

Adventssingen - Privat-Musikkapelle Scherpenseel, 16.30 Uhr Kirchplatz St. Mariä Himmelfahrt Scherpenseel, Gutenberg Str. (weitere Informationen auf Seite 9)

So. 3. Dez.

Mehrsprachige Lesung „Wie der Schnee zu seiner Farbe kam“ (deutsch-russisch) - Kunst-, Kultur- und Bücherkiste e.V., 16.00 Uhr, Barbarastraße 12 (weitere Informationen auf Seite 12)

Mi. 4. Dez.

Frühstück - Kath. Frauengemeinschaft Frelenberg- Zweibrücken, 9.00 Uhr, Begegnungsstätte Kantstr.

Do. 5. Dez.

Bingo - Seniorenverein Scherpenseel 2014 e.V., 14 Uhr, Wohnstätte der Lebenshilfe, Heerleener Str. 2



Do. 5. Dez.

2. Bürgerwerkstatt zum Integrierten Handlungskonzept Übach, 19.00 Uhr, Rathaus der Stadt Übach-Palenberg, Rathausplatz 4

Fr. 6. Dez./ 13. Dez.

Frühstückstreff für psychisch kranke Menschen und Angehörige - Caritas für die Region Heinsberg e.V., 9.00 Uhr, Aachener Str. 86

Fr. 6. Dez.

Adventssingen - AWO Boscheln, 18.00 Uhr, Boscheln, Roermonder Str. 177

Fr. 6. Dez. bis So. 8. Dez.

Nikolausmarkt - Aktionsgemeinschaft Übach-Palenberg e.V. (weitere Informationen auf Seite 2)

Sa. 7. Dez.

Tag der offenen Tür - Willy-Brandt-Gesamtschule Übach-Palenberg, 9.30 Uhr (Anmeldung unter www.gesamtschule-uebach-palenberg.de)

Sa. 7. Dez.

Barbarafeier - Seniorenverein St. Barbara Palenberg e.V., 14.30 Uhr, Hotel Weydenhof

Sa. 7. Dez.

Adventsfeier - Invalidenverein Marienberg, 15.00 Uhr, Benno-Werth-Haus

Sa. 7. Dez.

Übach-Palenger Profi Box Night - BLACK LION EVENT PROMOTION, 17.00

Uhr, Waschkaue (weitere Informationen auf Seite 14)

So. 8. Dez.

Nikolaus - AWO Boscheln, 14.00 Uhr, Boscheln, Roermonder Str. 177

Mo. 9. Dez.

Fahrt nach Aachen Lindt und Weihnachtsmarkt - Kath. Frauengemeinschaft Frelenberg-Zweibrücken, 10.00 Uhr, Kath. Kirche Ädigiustr.

Do. 12. Dez.

Weihnachtsfeier - Seniorenverein Scherpenseel 2014 e.V., 14.00 Uhr, Marienheim bzw. Schützenheim Windhausen

Sa. 14. Dez.

Tag der offenen Tür - Realschule Übach-Palenberg, 9.00 Uhr (Anmeldung unter www.realschule-uebach-palenberg.de)

MGH

Konrad-Adenauer-Platz 1

Kontakt Jugendzentrum:

Tel.: 02451/ 2781

E-Mail: jugendzentrum@uebach-palenberg.de

Kontakt Seniorenzentrum:

Tel.: 02451/ 49369

E-Mail: seniorenzentrum@uebach-palenberg.de

Fr. 29. Nov./ 6. Dez.

BINGO, 14.00 Uhr, mit Anmeldung

Mo. 2. Dez./ 16. Dez.

Digitale Sprechstunde, 16.00 bis 18.00 Uhr

Sa. 7. Dez.

„ÜPsi liest vor für Kinder“ 3-8 Jahren, 10.00 bis 12.00 Uhr

Wöchentliche Termine:

Di. bis Do.

Frühstück im SZ, ab 9.30 Uhr, mit Anmeldung, 5,50 Euro/ Pers.

donnerstags

Nähtreff im JZ, 9.00 bis 11.00 Uhr, Nähmaschine und Material bitte mitbringen (nicht in den Ferien)

Kinder- und Jugendangebote

s.Wochenplan

freitags

Schnullercafé für Eltern/ Großeltern mit Kinder im Alter von 0 bis 2 Jahren, 9.30 bis 11.00 Uhr, JZ

mittwochs

Offene Sprechstunde des KI (Kommunales Integrationszentrum) für Zugewanderte, (nicht in den Ferien) 14.00 bis 16.00 Uhr, mit Anmeldung bei Herrn Weyand 0151 16231143

Angebote unter Vorbehalt,

Infos unter www.uebach-palenberg.de

Weitere Veranstaltungen finden Sie im Veranstaltungskalender auf der städtischen Internetseite (www.uebach-palenberg.de). Scannen Sie hierfür den folgenden QR-Code oder besuchen Sie die Rubrik Stadt und Leben > Stadt > Veranstaltungen auf der städtischen Homepage.



Wir kommen, wenn Sie uns brauchen, kommen Sie, wenn wir feiern!

ADVENTFEUER

Würstchen und Champignons vom Grill
Heißer Kakao
Glühwein
Kaltgetränke

Fahrzeugbesichtigungen

Zuckerwatte von FluffyClouds

Samstag
30. 11.24 17-22Uhr

Freiwillige Feuerwehr Stadt Übach-Palenberg
Löschzug Übach
Friedrich-Ebert-Str. 101
52531 Übach-Palenberg

Integriertes Handlungskonzept Übach

Gestalten Sie die Zukunft Übachs mit uns!

Wie?
Kommen Sie zur 2. Bürgerwerkstatt.

Am **05.12.2024** um **19:00** Uhr
Im großen **Sitzungssaal** des Rathauses
Eingang über den Haupteingang des Rathauses

Haben Sie Fragen vorab? Melden Sie sich gerne bei uns!
Email: k.mainz@uebach-palenberg.de
Tel.: 02451/979 6116

Mehr Generationen Haus
Gemeinsam für den guten Zweck
FUTASIA e.V.

Weihnachts-Wundertüten-Aktion

ermöglicht durch die Kooperation mit der Urhex Crew

Für Babys, Kinder und Jugendliche*

Abholen beim Weihnachtsausklang
am 20.12.2024
15.00 – 17.00 Uhr

Auch für Organisationen und Vereine nutzbar (Sammelabholung)

Vom **25.11. – 13.12.2024** kann bei uns eine **Weihnachtswundertüte reserviert werden**. Die Wundertüten sind begrenzt. **Anmelden unter 02451 2781 erforderlich.**

Eine Abholung der Tüten ist nur mit Vorlage des Abholcheins möglich. Die Weihnachtsaktion mit vorlesen, spielen, basteln und Cafeteria ist für alle offen.

Veranstalter: Jugendzentrum im Mehrgenerationenhaus der Stadt Übach-Palenberg
in Kooperation mit FUTASIA e.V. und der Urhex Crew
Konrad-Adenauer-Platz 1 52531 Übach-Palenberg